

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 47

Artikel: Bissige Bemerkungen
Autor: H.R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486211>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

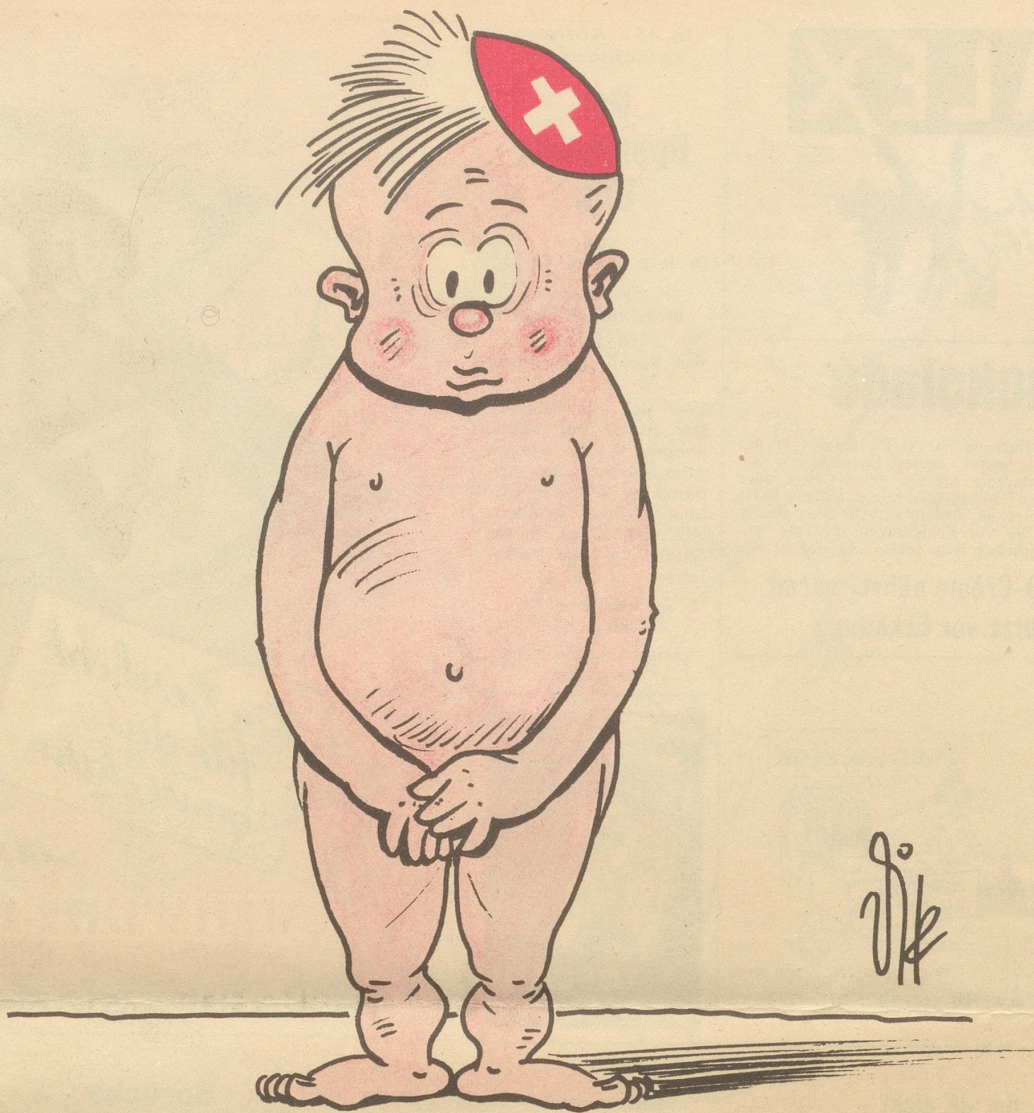
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wir sehn dem nahen Winter leicht verlegen,
Hingegen durchaus wohlgemut entgegen!

Gedankensplitter von Oscar Wilde

Pflichterfüllung ist das, was wir von den andern erwarten.

Als Wilde einmal gefragt wurde, wie er den Tag verbracht habe, antwortete er feierlich: «Ich arbeitete den ganzen Vormittag am Korrekturabzug eines meiner Gedichte und strich ein Komma. Am Nachmittag setzte ich es wieder hin.»



Der kleine Geschäftsmann

Jedesmal, wenn Ruedi seinem Großvater zum Geburtstag gratuliert, bekommt er von diesem drei Franken geschenkt. Diesmal bettelt er: «Großvater, kann ich dir nicht gleich fürs nächste Jahr mitgratulieren, ich lass es dir dann für fünf Franken!»

O. A.



Bissige Bemerkungen

Wenn der Schweizer mit der gleichen Begeisterung die A.H.V. aufnehmen würde, mit der er Winston Churchill begrüßt hat, wir brauchten nicht darum zu kämpfen!

+

Wenn ich einen Hund sehe, dann weiß ich ganz genau, daß es ein Hund ist. Wenn ich aber einen Menschen sehe, dann — weiß ich noch lange nicht, ob es ein Mensch ist!»

H. R.

